

SRQ-ID: 0837

**Betrifft (wird vom FLS (optional vom Erfasser) ausgefüllt):**

Themenkreis	Elektronische Gesundheitskarte
Schlagwort	Bearbeitungsreihenfolge External Authenticate
zu Dokument / Datei	eGK-Spezifikation Teil 1
Version	2.2.0
Bezug (Kap., Abschnitt, Tab., Abb.)	Kapitel 15.6.1.4 Kapitel 15.6.5.6

**Stichwort: Bearbeitungsreihenfolge External Authenticate**

**Frage:**

Der Sicherheitszustand von affectedObject darf bei dem Kommando External Authenticate nur nach dem Auswerten der Kommandodaten gelöscht werden. Ist das notwendig?

**Betrifft (wird vom PB ausgefüllt):**

Gültig ab Release	0.5.2	Verbindlichkeit	
zusätzlicher Download-Link zu Datei:			
Herstellerbefragung durchgeführt		am	
Wird behoben mit Version	2.2.1	voraussichtl. Zeitpunkt	19.09.08
Anmerkungen:			
Status	<input type="checkbox"/> erfasst <input type="checkbox"/> intern abgestimmt <input type="checkbox"/> extern abgestimmt <input type="checkbox"/> zurückgezogen <input type="checkbox"/> freigegeben <input checked="" type="checkbox"/> eingearbeitet in Folgeversion		

**(wird von der bearbeitenden AG ausgefüllt):**

**Antwort:**

Die Spezifikation wird dahingehend ergänzt, dass der Sicherheitszustand von affectedObject bei dem Kommando External Authenticate auch vor dem Auswerten der Kommandodaten gelöscht werden darf. Nach N074600 (Kapitel 15.6.1.4) und N081000 (Kapitel 15.6.5.6) wird jeweils folgender Hinweis eingefügt:

**Hinweis (70): Die Bearbeitungsreihenfolge der Punkte (N074300), (N074400), (N074500) und (N074600) ist COS spezifisch. Deshalb ist es COS spezifisch, ob in gewissen Fehlerfällen der Sicherheitsstatus von affectedObject zurückgesetzt wird oder nicht.**

*Hinweis (77): Die Bearbeitungsreihenfolge der Punkte (N080700), (N080800), (N080900) und (N081000) ist COS spezifisch. Deshalb ist es COS spezifisch, ob in gewissen Fehlerfällen der Sicherheitsstatus von affectedObject zurückgesetzt wird oder nicht.*